

GemeindeBrief

GUT ZU WISSEN

Informationen für UNS in Uetze

Dezember 2017



„Mein Gott aber wird all eurem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus.“

Philipper 4,19

www.nak-uetze.de

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland



 WORT ZUM MONAT



Armut – Reichtum

Meine lieben Geschwister,

in den letzten Wochen habe ich vermehrt Berichte über die wachsende Armut in Deutschland gelesen. Die Zahlen, die in den Artikeln genannt wurden, haben mich erschreckt. Beim Leser kommt unwillkürlich die Frage auf: Wie kann das sein? Unser reiches Land - und trotz-

dem so viel Armut? Man betreibt seit vielen Jahren Armutsforschung, teilt Armut in Kategorien wie „absolute Armut“, „relative Armut“ oder auch „gefühlte Armut“ ein. Sollte man nicht zu umsetzbaren Ergebnissen kommen, wie man dieser Not begegnen kann? Ja, und da ist es wieder, dieses Wörtchen „man“. Und was gebietet mir die Nächstenliebe, wenn ich um Armut in meinem Umfeld weiß (Lukas 14,13)?

Weihnachten steht vor der Tür und die Frage „Was wünschst du dir?“ wird wohl x-millionenfach gestellt. Ich erinnere mich an die Adventszeit vor einem Jahr. Ich fragte meine Söhne – na was wohl? Natürlich: Was wünschst ihr euch? Ich bekam eine für mich überraschende Antwort: Zeit mit Mama und dir! Es ist Reichtum, Zeit miteinander zu verbringen und liebevolle Gemeinschaft miteinander zu pflegen.

Wie arm ist jemand, der nur an sich selbst denkt, dessen Leben weitgehend Zeitvertreib ist, der willenlos im Mainstream mitschwimmt, der nur an das irdische Wohl denkt, für den Christus nur eine Randnotiz der Geschichte ist.

„Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ (Lukas 2,10-11)

Welch eine Freude für uns und welch ein Reichtum! Wir erkennen den „Reichtum seiner Güte, Geduld und Langmut“ (Römer 2,4), die „Tiefe des Reichtums, beides, der Weisheit und der Erkenntnis Gottes“ (Römer 11,33),

den „Reichtum seiner Gnade“ (Epheser 1,7), „den unausforschlichen Reichtum Christi“ (Epheser 3,8). Und wir sind sicher: „Mein Gott aber wird all eurem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus.“ (Philipper 4,19)

Herzliche Grüße, euer
Arvid Beckmann

(Bischof Arvid Beckmann ist zuständig für die Bezirke: Neumünster, Kiel, Flensburg und Hamburg-Nord)

AUS UNSERER GEMEINDE

Liebe Geschwister,

am **zweiten Advent** (10.12.2017) möchten wir euch nach dem Gottesdienst zu einem **Weihnachtsbrunch** einladen. Wie immer ist jeder herzlich willkommen. Wir freuen uns auf viele schöne Gespräche und eine weihnachtliche Atmosphäre.

Für die Kinder besteht die Möglichkeit bereits während des Gottesdienstes etwas vorzubereiten.

Eure Brüder

Besichtigung des Flughafens Hannover/Langenhagen



Am 04. 11.2017 konnte eine Besuchergruppe der Gemeinde Uetze den Flughafen in Hannover/Langenhagen besichtigen. Insgesamt 14 Schwestern und Brüder haben sich hierfür bei Bernd Zander angemeldet. Bernd führt seit vielen Jahren als Mitarbeiter der Servicegesellschaft des Airports Besuchergruppen durch den Flughafen, so dass wir uns in den besten Händen befanden. Der Airport mit dem internationalen Code „HAJ“ ist mit einer Fläche von 950 ha der drittgrößte Flughafen der

Am 04. 11.2017 konnte eine Besuchergruppe der Gemeinde Uetze den Flughafen in Hannover/Langenhagen besichtigen. Insgesamt 14 Schwestern und Brüder haben sich hierfür bei Bernd Zander angemeldet. Bernd führt seit vielen Jahren als Mitarbeiter der Servicegesellschaft des Airports Besuchergruppen durch den Flughafen, so dass wir uns in den besten Händen befanden. Der Airport mit dem internationalen Code „HAJ“ ist mit einer Fläche von 950 ha der drittgrößte Flughafen der

Fläche nach und der achtgrößte nach dem Passagieraufkommen in Deutschland. Er hat drei Start- und Landebahnen, wobei die längste ca. 3800 m lang ist. Auf ihr kann jedes Flugzeug der Welt landen oder starten.



Die Besichtigung begann im Ankunftsbereich an einem Modell, anhand dessen Bernd alle Gebäude, Bereiche und Funktionen erläutert hat. Weiter ging es in einen Filmraum, in dem wir einen Film über die Flugsicherheit und die Arbeit der Fluglotsen gesehen haben. Hier konnte man erfahren, dass der Luftraum nicht nach Gebieten, sondern nach Flughöhen bis 4000 m, von 4000 m bis 7500 m und darüber aufgeteilt ist. Nach dem Übergang in den Sicherheitsbereich nach vorheriger Personen- und Taschenkontrolle war auch ein Blick in das Innere der Gepäckverteilungshalle möglich, der Flugreisenden sonst nicht gestattet ist. In einem Flughafenbus ging es dann über das Außengelände mit Erläuterungen von Bernd zu den einzelnen Hallen und Gebäuden. Aufgrund der guten Kontakte von Bernd zu den Flugfeldlotsen sowie zur Flughafenfeuerwehr konnten wir die speziellen Lösch- und Rettungsfahrzeuge hautnah besichtigen und waren von deren Größe beeindruckt. Das Highlight war dann aber eine Fahrt mit dem Bus in der Dunkelheit über die gesamte Länge der großen Startbahn bei voller Startbahnbeleuchtung. Hierzu hatte Bernd zwischen einem Start und einer Landung von Flugzeugen vom Tower die Ausnahmegenehmigung erhalten. Das war sehr beeindruckend, zumal man diese Sicht aus dem Flugzeug heraus als Passagier so nicht hat, es sei denn, man befindet sich im Cockpit, was Passagieren aber gewöhnlich verwehrt bleibt. Insgesamt war das ein interessanter Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken. do



**Immer
wenn zwei
Menschen
einander
verzeihen, ist
Weihnachten.
Immer wenn ihr
anderen helft,
ist Weihnachten.
Immer wenn ein
Kind geboren wird,
ist Weihnachten.
Immer wenn du versuchst
deinem Leben einen neuen
Inhalt zu geben, ist Weihnachten.
Denn es ist geboren die Liebe,
denn es ist geboren die Freude,
denn es ist geboren die Gerechtigkeit,
denn es ist geboren
Christus,
der Herr!**

(aus Brasilien)

Liebe Schwestern und Brüder,

wir wünschen Euch allen eine schöne Weihnachtszeit, ein gesegnetes und
fröhliches Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr und immer Gottes Segen.

Birgitt Kerstin Ulla Conny
 Jörn Nico Hauke Dietmar

Apostelzitate auf neuapostolisch.de

Jeden Tag ein Satz aus einem Gottesdienst des Stammapostels oder der Bezirksapostel.

Filterbar nach Datum, Aufrufe und 20 Themen

wie z.B. Freude, Hoffnung, Leben oder Liebe.

Abonnierbar über folgende soziale Netzwerke:

<https://www.facebook.com/neuapostolisch.de/>

<https://de.pinterest.com/neuapostolisch/>

<https://www.instagram.com/neuapostolisch/>

https://twitter.com/NAK_Nord_Ost



Gottesdienste im Dezember 2017

So	03.12.	10:00	Pr Hiddessen	<p>Jesus Christus, der kommende Herr <i>Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass ich dem David einen gerechten Spross erwecken will. Der soll ein König sein, der wohl regieren und Recht und Gerechtigkeit im Lande üben wird. Zu seiner Zeit soll Juda geholfen werden und Israel sicher wohnen. Und dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird:»Der Herr unsere Gerechtigkeit«.</i> <i>Jeremia 23,5.6</i></p>
Mi	06.12.	19:30	Pr Eike U.	<p>Den Ruf Gottes erwidern <i>Denn er spricht: »Ich habe dich zur Zeit der Gnade erhört und habe dir am Tage des Heils geholfen.« Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils!</i> <i>2. Korinther 6,2</i></p>
So	10.12.	10:00	BE Lindwedel	<p>Wegbereiter sein <i>Wie geschrieben steht im Propheten Jesaja: „Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bereiten soll.“ „Es ist eine Stimme eines Predigers in der</i></p>

				<i>Wüste: Bereitet den Weg des Herrn, macht seine Steige eben!" Markus 1,2.3</i>
Mi	13.12.	19:30	Ap Mutschler	Das Beispiel Josef <i>Als nun Josef vom Schlaf erwachte, tat er, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. Matthäus 1,24</i>
So	17.12.	10:00	Pr Scharf	Jesu Christus das Vorbild! <i>Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, damit er die, die unter dem Gesetz waren, erlöste, damit wir die Kindschaft empfangen. Galater 4,4.5</i>
Mi	20.12.	19:30	Ev Runge	Der Gottessohn <i>Denn zu welchem Engel hat Gott jemals gesagt: »Du bist mein Sohn, heute habe ich dich gezeugt«? Und wiederum: »Ich werde sein Vater sein und er wird mein Sohn sein«? Hebräer 1,5</i>
So	24.12.	10:00		Kein Gottesdienst
MO	25.12.	10:00	Pr Wrede	Gott mit uns! <i>»Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben«, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Matthäus 1,23</i>
Mi	27.12.	19:30		Kein Gottesdienst
So	31.12.	10:00	Pr Buss Jahresabschluss	Gebt unserm Gott die Ehre! <i>Denn ich will den Namen des Herrn preisen. Gebt unserm Gott allein die Ehre! Er ist ein Fels. Seine Werke sind vollkommen; denn alles, was er tut, das ist recht. Treu ist Gott und kein Böses an ihm, gerecht und wahrhaftig ist er. 5. Mose 32,3.4</i>

Gottesdienste mit Telefonübertragung

Interessierte Geschwister wenden sich bitte an den Vorsteher

Datum	Beginn	Übertragung aus	Dienstleiter
03.12.2017	10:00	Lübeck	StAp Schneider

Terminvorschau 2018

Mi	03.01.2018	19:30	Kein Gottesdienst
So	07.01.2018	10:00	Gottesdienst zum Jahresanfang in Gifhorn Zentralgottesdienst mit Übertragung
So	01.04.2018	10:00	StAp Schneider Übertragung aus Birmingham
So	17.06.2018		Jugendgottesdienst Jugendtag für Nord- + Ostdeutschland in Leipzig
So	23.12.2018	10:00	StAp Schneider Übertragung aus Weimar - 4. Advent

Impressum:

Herausgeber: Neuapostolische Kirche, Mitteldeutschland, Gemeinde Uetze, Katenser Weg 15, 31311 Uetze

Verantwortlich: Jörn Wrede (jw)

Redaktion:

Dietmar Olschewski (do), Kerstin Reese (kr), Ulla Bochmann (ub), Nico Winterberg (nw), Birgitt Schubmehl (bs), Conny Küster (ck)

Auflage: 100 Exemplare. **Erscheinungsweise:** monatlich.

©Vervielfältigung - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.